

Lasst uns seine Spuren suchen T. + M. Klaus Glas 2/2002

Lasst uns sei-ne Spu-ren su - chen ü-ber-all und je-den Ta - - g.
Singt die fro-he Bot-schaft wei - ter, dass uns Gott von Her-zen ma - g.
Ach! Wie oft sind wir ge-plagt: so viel Stress und hä-u - fig Streit.
Wir fühn uns so kraft-los und manch-mal aus-ge-brannt.
Kei-ne Spur von Ihm zu se - hn, der ver-sprach stets mit uns zu gehn.
Lass uns doch er - ken - nen, dass Du in Freud und Leid
uns man-che Zeit auf den Arm-men hältst und trägst.

Lasst uns seine Spuren suchen

Description

Material

Lasst uns seine Spuren suchen

T. + M. Klaus Glas
2/2002

Lasst uns sei-ne Spu-ren su - chen ü-ber-all und je-den Ta - - g.
Singt die fro-he Bot-schaft wei - ter, dass uns Gott von Her-zen ma - g.
Ach! Wie oft sind wir ge-plagt: so viel Stress und hä-u - fig Streit.
Wir fühn uns so kraft-los und manch-mal aus-ge-brannt.
Kei-ne Spur von Ihm zu se - hn, der ver-sprach stets mit uns zu gehn.
Lass uns doch er - ken - nen, dass Du in Freud und Leid
uns man-che Zeit auf den Arm-men hältst und trägst.

Auf den Pfeil klicken und mitsingen!

<https://www.spurensuche.info/wp-content/uploads/2012/03/spurensuchen.mp3>

[Text mit Griffen \[pdf\]](#)

Refrain:

Lasst uns seine Spuren suchen / überall und jeden Tag.
Singt die frohe Botschaft weiter: / dass uns Gott von Herzen mag.

1. Ach! Wie oft sind wir geplagt: / so viel Stress und häufig Streit.
Wir fühl'n uns so kraftlos und manchmal ausgebrannt.
Keine Spur von Ihm zu sehn, / der versprach, stets mit uns zu geh'n.
Lass uns doch erkennen, dass Du in Kreuz und Leid / uns manche Zeit
auf den Armen hältst und trägst.

2. Manches Mal erleben wir / Freude, Glück und Leichtigkeit.
Wir fühl'n uns lebendig und spüren uns're Kraft.
Eine Spur von Zärtlichkeit / macht sich in den Herzen breit.
Lass uns all' erfahren, wie Deine Freundlichkeit / in dieser Zeit
in uns Menschen wirken kann.

3. Unser Alltag scheint oft grau: / so viel Pflicht und wenig Kür.
Wir fühl'n kaum noch Spannung, die uns nach vorne treibt.
Sende uns ein helles Licht, / dass es sich im Alltag bricht;
Lass den Regenbogen erstrahlen immerfort / an jedem Ort,
wo wir an den Himmel rühr'n.

Category

1. Allgemein